

P 196

Chemische Abteilung
Hamburg

Bundesvc.

Leuchtleitung

BR 414

Pütz, Otto, geb. 4.7.1893

Pütz geb. Biedermann, Erna
" 9.8.87
fr. Hamburg 13, Klosterallee 51
später Cuba

(K)

P 196 +

Pütz, Otto Erben
(Name, Vorname des Berechtigten)

Aktenzeichen:

P 196

Lfd. Nr.	Zweckbestimmung	DM	DM	Name des Feststellers	Bl. der Akte
1	2	3	4	5	6
I. 1	Rückerstattungsanspruch gem. Bescheid v. <i>19. Febr. 1963</i> nach § 38 BRüG	<i>4.300,-</i>	—	<i>Es</i>	Bl. Nr. <i>2</i> d. BeschAkte
2			—		Bl. Nr. d. BeschAkte
3			—		Bl. Nr. d. BeschAkte
4			—		Bl. Nr. d. BeschAkte
II.	Gewährte Darlehen, Vorschuße, Zahlungen gemäß § 32 BRüG:				
1	<i>Auszahlung</i> mit Auszahlungsanordnung vom <i>4. März 1963</i>	—	<i>4.300,-</i>	<i>Es</i>	Bl. Nr. <i>30</i> d. <i>B-Akte</i>
2	mit Auszahlungsanordnung vom	—			Bl. Nr. d. Akte
3	mit Auszahlungsanordnung vom	—			Bl. Nr. d. Akte
4	mit Auszahlungsanordnung vom	—			Bl. Nr. d. Akte
5	mit Auszahlungsanordnung vom	—			Bl. Nr. d. Akte
6	mit Auszahlungsanordnung vom	—			Bl. Nr. d. Akte
7	mit Auszahlungsanordnung vom	—			Bl. Nr. d. Akte
8	mit Auszahlungsanordnung vom	—			Bl. Nr. d. Akte

This Form should be completed in triplicate and forwarded to the Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone),
Bad Nenndorf, Land Niedersachsen.

Dieser Vordruck ist in dreifacher Ausfertigung bei dem Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone) Bad Nenndorf, Land Niedersachsen, einzureichen.

In cases where the space provided is insufficient, a supplementary page, bearing the number of the paragraph and sub-paragraph,
should be annexed.

Reicht der vorgesehene Raum nicht aus, so ist ein mit der Ziffer des betreffenden Absatzes und Unterabsatzes versehenes Ergänzungsblatt beizufügen.

CLAIM FOR RESTITUTION OF PROPERTY WHICH HAS BEEN SUBJECT TO TRANSFER IN
ACCORDANCE WITH PARAGRAPH I OF GENERAL ORDER No. 10

Antrag auf Rückerstattung von Vermögen, das unter Artikel I Absatz 1 der allgemeinen Verfügung Nr. 10 fällt.

Location of Property / Örtliche Lage des Vermögens

(a) Land Hansestadt Hamburg (b) Kreis Hamburg (c) Gemeinde Hamburg

Description of Person making Claim / Personalien des Antragstellers

(a) Surname (in Block Capitals) _____ (b) Christian Name(s) _____
Familienname (in großen Blockbuchstaben) Vorname(n)

(c) Address _____
Anschrift

(d) Date and Place of Birth _____ (e) Nationality _____
Geburtsdatum und Geburtsort Staatsangehörigkeit

(f) Employment _____ (g) Identity Card No. _____
Beruf Ausweis-Nummer

(h) If not dispossessed owner, state title to make claim _____
Angaben über die Antragsberechtigung, falls der Antragsteller nicht der Geschädigte ist.

Geschädigter:

Puets früher
Hamburg -

I. IMMOVABLE PROPERTY I. UNBEWEGLICHES VERMÖGEN

(a) Description of Property. _____ Estimated value at date of deprivation.
Nähere Bezeichnung des Vermögens. Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme.

b) Location of Property
Örtliche Lage des Vermögens

(c) Registration in Grundbuch or other Register
Eintragung im Grundbuch oder einem anderen Register

(d) State whether :—
Angaben über Folgendes :

(i) Confiscation was made without payment ?
Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?

(ii) Sold under duress ?
Fand der Verkauf unter Nötigung statt ?

(iii) If the latter, what payment was made ?
Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt ?

(e) Name and present address of person to whom transfer was made (if known)
Name und jetzige Anschrift der Person, auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)

(f) Name and present address of present owner (if known, and different from (e)).
Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))

(g) Any other relevant details
Sonstige sachdienliche Angaben

II. MOVABLE PROPERTY / BEWEGLICHES VERMÖGEN

(a) Description of Property
Nähere Bezeichnung des Vermögens

Estimated value at date of deprivation
Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme

RM. 1.450,25

Eingänge von Auktionären und Spoditeuren
auf dem Konto der Staatspolizeileitstelle

(b) Location of Property
Örtliche Lage des Vermögens

H a m b u r g

Van. Belangen am 24.10.41 am J. Rapo (23)

(c) Registration (if any)
Etwaige Eintragung in ein öffentliches Buch oder Register

(d) State whether :—
Angaben über Folgendes :

(i) Confiscation was made without payment ?
Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?

(ii) Sold under duress ?
Fand der Verkauf unter Nötigung statt ? Vermögensentziehung

(iii) If the latter, what payment was made ?
Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt ?

(e) Name and present address of person or persons to whom transfer was made (if known)
Name und jetzige Anschrift der Person(en), auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)

Oberfinanzpräsident Hamburg,
Deutsches Reich, vertreten d.d. Finanzsenator von Hamburg

(f) Name and present address of present owner (if known and different from (e))
Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))

wie (e)

(g) Name and present address of person or persons who may have knowledge of the present whereabouts of property
Name und jetzige Anschrift von Personen, die von dem Verbleib des Vermögens Kenntnis haben können

(h) Any other relevant details
Sonstige sachdienliche Angaben

Bezug: Anzeige d. Deutschen Bank, Filiale Hamburg,
Alterwall 37 vom - Aktenzeichen: HCAF/21

NOTE. In the case of a claimant resident outside Germany, give full particulars of the person inside Germany to be nominated by to accept service of legal papers and notices on his behalf (if no such person is nominated by the claimant an Agent will be appointed by the Restitution Authority on his behalf).

Bemerkung:

Falls der Antragsteller im Ausland wohnt, genaue Bezeichnung eines in Deutschland lebenden Vertreters, der ermächtigt ist, für ihn amtliche Papiere und Mittel in Empfang zu nehmen. (Wird vom Antragsteller kein Vertreter benannt, so bestellt die Wiedergutmachungsbehörde einen solchen.)

I/We certify that the above statement is true according to my/our knowledge and belief.
Obige Angaben entsprechen nach meinem/unserem besten Wissen und Gewissen den Tatsachen.

Signed
Unterschrift

JEWISH TRUST CORPORATION
FOR GERMANY
HEAD OFFICE
HAMBURG, JUNGFERNSTIEG
ALSTERECK

Date
Datum

28. November 50.

*Püsch, Otto
geb.*

Latt zu R *P196*

*Otto Püsch
Rückmanufolge*

JEWISH TRUST CORPORATION FOR GERMANY
Muelheim/Ruhr, Friedrichstraße 62



An das
Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht
in Hamburg

Oberfinanzdirektion Hamburg
BV u. EA
Alt
Eing.: **26. SEP. 1957**
Beshgeb.: *32* Anl.: *1*

Datum:

Unser Zeichen:

Reg.No. 1010

Ihr Zeichen:

V/2 9134

Anmeldung vom:

23. November 1950

Ergänzung vom:

Verfolgter: *P u e t z, fr. Hamburg*

Gegenstand: RM 1.450,25 Eingänge von Auktionatoren und Spediteuren
auf dem Konto der Staatspolizeileitstelle

Wir nehmen diese Anmeldung gemäß dem Globalabkommen
mit dem Bundesminister der Finanzen zurück.

JEWISH TRUST CORPORATION
for Germany

Abschrift an:

Oberfinanzdirektion P 196 BV 414
Zentralamt für Vermögensverwaltung H/11733

S. J. Finger
*Verfügung
immittelbar*

Bl.: " "
Bl.: " "

A. Geschädigte(r):
(lt. Beschluss)

Otto Fink

B. Berechtigter):
(lt. Beschluss)

H. Rinkmontefolge

C. Antragsgegner : D.R.

D. Erhobene Rückerstattungsansprüche: (Zutreffendes unterstreichen)

Grundstück(e) - Nutzungen

Bankguthaben

Wertpapiere

Mobiliar und Hausrat

Kunstgegenstände

Gold, Silber, Schmuck

Judenvermögensabgabe

Transfer

Andere Abgaben

Sonstige Ansprüche

Hypotheken - Zinsen - Forderungen

Bekleidung, Wäsche

Bücher

Reichsfluchtsteuer

Abgaben an RVdJ

Münzgesetz

E. Antrag

zurückgenommen (Bl.:

rechtskräftig zurückgewiesen (Bl.:

F. Rechtskräftige Feststellungs- od. Leistungsbeschlüsse:

Pfändungen:

Zessionen:

Abtretungen an

Land gem. §§ 60

bzw. 130 des BEG

E WGA vom *12.5.192* Bl.: *22/23* Blatt

WgK vom

19 Bl.:

"

"

OLG vom

19 Bl.:

"

"

ORG vom

19 Bl.:

"

"

G. Vergleiche vom

Wiedergutmachungsamt
im Landgericht Hamburg

Zeichen: Z 22 071

1475
Hamburg 36, den 3. Dez. 1959
Sievekingplatz, Ziviljustizgebäude (Altbau)
III. Stock, Zimmer 418, Fernruf 35 10 91, App. 432

An die
Oberfinanzdirektion Hamburg

Hamburg 13
Harvestehuder Weg 14

*Altkontrollamt
Bf. 22*

1. Wegen des von
- 1) Elfriede Gabali geb. Pütz,
 - 2) Meta Peritz geb. Pütz,
 - 3) Auguste Rosenthal geb. Pütz

4) Rolf Pütz

als Rechtsnachfolger des - ~~der~~ Otto Pütz

ab 19. 12. 1959

vertreten durch RA.O.Siems, Hamburg-Othmarschen, Reventlowstr. 46,

geltend gemachten Anspruchs wegen Entziehung des umstehenden Vermögenswertes wird das förmliche Rückerstattungsverfahren auf Grund des BRüG. eröffnet.

- 2. Der Anspruch wird Ihnen gemäß Art. 53 Abs. 1 Satz 3 REG. bekanntgegeben.
- 3. Falls Sie der Rückerstattung widersprechen oder ihr nur unter bestimmten Voraussetzungen zustimmen wollen, müssen Sie das binnen 2 Monaten nach Zustellung dieses Schreibens erklären. Eine solche Erklärung wäre in 3 facher Ausfertigung einzureichen. Auch wenn Sie sich schon früher geäußert haben, so ist die neuerliche Abgabe einer Erklärung nicht entbehrlich.

Falls innerhalb der vorbezeichneten 2-Monatsfrist keine solche Erklärung von Ihnen eingeht, kann das Wiedergutmachungsamt die tatsächlichen Behauptungen des Antragstellers als richtig ansehen und wird dementsprechend möglicherweise im Sinne des Antragstellers entscheiden.



Fürstenau
Landgerichtsrat

Beglaubigt:
[Signature]
Justizangestellter

Geburtsdatum und Ort

Staatsangehörigkeit **amerikanisch**

Beruf **Inhaberin einer Kunsthandlung**

Wohnort (ständiger Aufenthalt) **. Amsterdam / Holland**
im Zeitpunkt der Entziehung

Wohnsitz oder Aufenthalt oder geschäftliche Hauptniederlassung des Antragstellers im Gebiet der jetzigen Bundesrepublik Deutschland oder in den jetzigen Westsektoren von Berlin zu irgendeinem Zeitpunkt während der Zeit vom 30. Januar 1933 bis 8. Mai 1945

Wohnsitz im Jahre 1948 **Holland**

Angaben über die Antragsberechtigung, falls der Antragsteller nicht der Geschädigte ist: (Erbfolge, Abtretung u. dgl.)

Objekt: Umzugsgut

gemäss beigefügter Anmeldung vom 18.3.1958.

Anmeldung

Verwaltungsamt
für innere Beziehungen

- 4. JUNI 1958

Anlagen

von rückerstattungsrechtlichen Geldansprüchen gegen das Deutsche Reich und gleichgestellte Rechtsträger*)

Bundesgesetz zur Regelung der rückerstattungsrechtlichen Geldverbindlichkeiten des Deutschen Reichs und gleichgestellter
Rechtsträger

(Bundesrückerstattungsgesetz - BRÜG -)

vom 19. Juli 1957

(Bundesgesetzbl. I S. 734)

A. Personalangaben

1. Personalangaben des Antragstellers

a) Familienname **Gabali geb. Pütz**
(bei Frauen auch Geburtsname)

b) Vorname **Elfriede**

c) jetzt wohnhaft **New York**

d) Geburtsdatum und Ort

e) Staatsangehörigkeit **amerikanisch**

f) Beruf **Inhaberin einer Kunsthandlung**

g) Wohnort (ständiger Aufenthalt) **Amsterdam / Holland**
im Zeitpunkt der Entziehung

h) Wohnsitz oder Aufenthalt oder geschäftliche Hauptniederlassung des Antragstellers im Gebiet der jetzigen Bundesrepublik Deutschland oder in den jetzigen Westsektoren von Berlin zu irgendeinem Zeitpunkt während der Zeit vom 30. Januar 1933 bis 8. Mai 1945

i) Wohnsitz im Jahre 1948 **Holland**

k) Angaben über die Antragsberechtigung, falls der Antragsteller nicht der Geschädigte ist: (Erbfolge, Abtretung u. dgl.)

Schwester und Miterbe zu 1/4

*) Nach § 1 BRÜG findet das Gesetz Anwendung auf rückerstattungsrechtliche Ansprüche gegen das Deutsche Reich einschließlich der Sondervermögen Deutsche Reichsbahn und Deutsche Reichspost.

Das Gesetz findet ferner Anwendung auf rückerstattungsrechtliche Ansprüche gegen 1. das ehem. Land Preußen, 2. das Unternehmen Reichsautobahnen, 3. die ehem. Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (NSDAP), deren Gliederungen, deren angeschlossene Verbände und die sonstigen aufgelösten NS-Einrichtungen, 4. die Reichsvereinigung der Juden in Deutschland und den Auswanderungs- und Emigrationsstellen in Böhmen und Mähren.

7. Sonstige entzogene Vermögensgegenstände, z. B. Hypotheken, Versicherungsansprüche, Kraftfahrzeuge

a) Art des Vermögens

b) Ablieferung an

c) ob

I) ohne Entgelt eingezogen?

II) Zwangsabgabe?

III) Wenn II, welche Zahlung?

C. Sonstige rückerstattungsrechtliche Geldansprüche nach dem BRüG, soweit sie nicht aus der Entziehung der unter B genannten Vermögensgegenstände herrühren.

D. Darstellung der Entziehungsvorgänge

1. Zeitpunkt der Entziehung

1943

2. Belegenheit des entzogenen Vermögensgegenstandes im Zeitpunkt der Entziehung

Heger , Freihafen

Waren die entzogenen Vermögensgegenstände im Zeitpunkt der Entziehung außerhalb des Bundesgebiets oder Berlin (West) belegen und sind sie nach der Entziehung in diese Gebiete gelangt, so ist anzugeben, welche Beweismittel für die Verbringung in das Bundesgebiet oder nach Berlin vorliegen.

3. Durch welche der in § 1 BRüG genannten Rechtsträger ist die Entziehung erfolgt?

Deutsche Reich

E. 1. Sind wegen der unter B und C angegebenen Vermögensgegenstände bereits Rückerstattungsansprüche angemeldet worden? Wenn ja, Angabe der Anmeldestelle und des Aktenzeichens.

2. Sind wegen der unter B und C angegebenen Vermögensgegenstände bereits Entschädigungsansprüche geltend gemacht worden? Wenn ja, Angabe des Entschädigungsamts und des Aktenzeichens.

Vorhandene Unterlagen – Listen, Versteigerungsprotokolle, Bescheinigungen der Pfandleihanstalt usw. – sind beizufügen, zweckmäßig nicht im Original, sondern in beglaubigter Abschrift oder beglaubigter Fotokopie.

Ich versichere die obige Erklärung nach bestem Wissen und Gewissen abgegeben zu haben.

Unterschrift:

Ort: Hamburg

Datum: 18. März 1958

Hamburg 13, den 10. Jan. 1960
Dr. Schr/Scha.

VfG.



- 1) An das
Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg

H a m b u r g 36

Sievekingplatz (mit zwei beglaubigten Durchschriften)

In der Rückerstattungssache

Z 22 071

Otto Pütz Nachlaß
(RA. O. Siems)

./.

Deutsches Reich
(OFD Hamburg)

ergibt sich aus den Unterlagen des Antragsgegners, daß Umzugs-
gut auf den Namen Otto Pütz von dem Auktionator Schopmann ver-
steigert wurde. Der Bruttoerlös betrug RM 1.707,80. Nach der
Devisenakte handelt es sich um einen Otto Pütz, geb. 4. 7. 1893,
zuletzt wohnhaft in Hamburg 13, Klosterallee 51. In der Rück-
erstattungsanmeldung wird das Geburtsdatum des Erblassers Otto
Pütz mit 4. 6. 1823 angegeben.

Sofern die Identität ^{als Person festgestellt werden kann. In die Akteleptimationen x} geprüft ist, würde der Antragsgegner einem
Beschuß bis zur Höhe von DM 4.300,-- nicht widersprechen.

- 2) Z.d.A., UA 1

- 3) Vermerk:

x nachgewiesen ist - Otto Pütz war mit
Erna geb Biedermann verheiratet -

RM 1.707,80 x 2,5 = DM 4.269,50

aufgerundet auf DM 4.300,--.

aus der Devisenakte ergibt sich
(Schreiben der Inspection Hamburg d. 9. 5. 40), daß 15 Kolli Munition
für eingelagert wird sind.
15 Kolli wurden am 14. 10. 40
abgegeben.

Im Auftrag
(Polack)
Regierungsrat

13/11
13/1260

1707.80
1707.80
853.90
4269.50

Rechtsanwalt O. Siems
Hamburg Othmarschen
Reventlowstr. 46 - Ruf: 89 33 18

Hamburg-Othmarschen, den 4. Dezember 1961
S/Sch.

An das
Landgericht Hamburg
2. Wiedergutmachungskamm

H a m b u r g



2 WiK 111/61

2 22 071

In der Rückerstattungssache

nach Otto Pütz gegen Deutsches Reich
RA. Otto Siems

weise ich darauf hin, dass der Erbschein vom Nachlassgericht Hamburg nach Otto Pütz nunmehr erteilt ist. Als Erben sind ausgewiesen:

Elfriede Gabali geb. Lütz,
Meta Peritz geb. Pütz,
Auguste Rosenthal geb. Pütz und
Walter Pütz.

Der Erbschein des Amtsgerichts Hamburg - 75 VI 2926/60 - befindet sich bei den Akten des Amtes für Wiedergutmachung in Hamburg zum Aktenzeichen Wg. 0406 93 -10-. Ich bitte den Erbschein von dort anzufragen, gegebenenfalls vom Nachlassgericht Hamburg eine zweite Ausfertigung zu erbitten. Meine Vollmachten befinden sich gleichfalls beim Amt für Wiedergutmachung.

Ich bitte daher um Mitteilung, ob nunmehr der Beschluss über DM. 4.300.-- gemäß Schreiben der Oberfinanzdirektion in Hamburg vom 20. Januar 1960 ergehen kann.

Otto Pütz ist geboren am 4. Juli 1893 in Opladen. Das in der Devisenakte angegebene Geburtsdatum ist daher das richtige. Dies geht auch aus dem Erbschein hervor.

Der Rechtsanwalt

gez. Siems

Für richtige Abschrift

Hamburg - Bechtel als Abschrift

Hamburg-Othmarschen, den 13. Febr. 1962

s/Sch.

An das
Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg
H a m b u r g



Gesch.Nr.: Z 22 o71

In der Rückerstattungssache

Erben nach Otto P ü t z ./. (Deutsches Reich
RA. Otto Siems

teilen wir die Antragsteller mit, dass die Eheleute Pütz, also auch Erner Pütz, kinderlos verstorben sind. Die Eltern der Frau Erna Pütz sind vorzeitig verstorben und der einzige Bruder von Frau Pütz ist gleichfalls deportiert. Auch der Bruder hatte keine Kinder, so dass Neffen und Nichten nicht vorhanden sind. Die Antragsteller können einen Erbschein nach Erna Pütz daher nicht vorlegen, da sie deren Erben nicht geworden sind und nicht antragsberechtigt sind.

Für die Antragsteller

(Der Rechtsanwalt)

Referent

gez. Siems

Für richtige Abschrift

Hamburg, den Februar 1962
App. 39
Dr. Schr./Pl. 2. III.

19

V f G.

5. MRZ 1962
3 x p.

1. An das
Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg (mit 2 begl. Durchschriften)

In der Rückerstattungssache

Z 22 0171

Otto Pütz Nachlaß ./. Deutsches Reich
(RA. O. Siems) (OFD Hamburg)

bedarf die Erbeslegitimation der Antragstellerinnen noch einer weiteren Feststellung, Sofern zunächst aus dem Erbschein des Otto Pütz die Identität (Geburtsdatum; 4.7.1893 in Opladen) hervor-
geht, sind für seinen Anteil an dem Umzugsgut die Antragsteller-
innen ausgewiesen. Da jedoch anzunehmen ist, daß auch Eigentum
der Ehefrau verwertet worden ist, käme eine Erbeslegitimation
der Antragstellerinnen hinsichtlich dieses Anteils nur in Be-
tracht, wenn Erna Pütz ohne sonstigen Erben vor Otto Pütz ver-
storben ist.

2. Z.d.A. -UA 1-

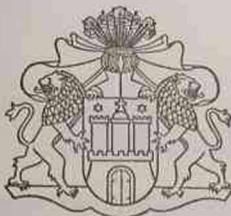
Im Auftrag

hi

(Dr. Hildebrandt)
Referent

1/3.62

5. MRZ 1962



Wiedergutmachungsamt beim
Landgericht Hamburg

Hamburg 11, den 18. Mai 1962

1 22 071

Beschluß

In der Rückerstattungssache

- 1) Elfriede G a b a l l i geb. Pütz, New York, 128 Main Str.
West Dennis, Mass.,
- 2) Meta P e r i t z geb. Pütz,
- 3) Auguste R o s e n t h a l geb. Pütz, Mendoza/Argentinien,
Salta 1436 Wep.2,
- 4) Rolf Julius P ü t z , Cali-Valle/Columbien,

- als Erben nach Otto P ü t z -

Antragsteller,

Bevollmächtigter: Rechtsanwalt Otto Siems,
Hamburg-Othmarschen, Reventlowstraße 46,

g e g e n

das Deutsche Reich,
gesetzlich vertreten durch den Bundesminister der Finanzen,
Verfahrensvertreterin Oberfinanzdirektion Hamburg, Hamburg 13,
Harvestehuder Weg 14 - P 196 - UA 1 - BV 45/451 -

Antragsgegner,

beschließt das Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg
durch Landgerichtsrat B o r g m e y e r :

I. Das Aktivrubrum wird dahin berichtigt, daß es nunmehr
wie folgt heißen muß:

- 1) Elfriede G a b a l l i geb. Pütz,
- 2) Meta P e r i t z geb. Pütz,
- 3) Auguste R o s e n t h a l geb. Pütz,
- 4) Rolf Julius P ü t z ,
- 5) Else P ü t z geb. Wertheim , Bogotá, Columbien,
Calle 13 Nr. 9-63,

- als Erben und Erbeserben nach Otto P ü t z -

Bevollmächtigter: Rechtsanwalt Otto Siems,
Hamburg-Othmarschen,
Reventlowstraße 46,"

- II a) Der Antragsgegner ist verpflichtet, wegen ungerechtfertigter Entziehung von Umzugsgut Schadensersatz gemäß Art. 26 Abs. 2 REG in Höhe von

DM 4.300,--

=====

(i.W.: Viertausenddreihundert Deutsche Mark)

an die Antragsteller zur gesamten Hand zu leisten.

- b) Die Erfüllung dieses Anspruchs richtet sich nach dem Bundesrückerstattungsgesetz.
c) Die Entscheidung ergeht gebührenfrei.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen II) dieses Beschlusses kann jeder Beteiligte binnen 1 Monat, bei Wohnsitz im Ausland binnen 3 Monaten, die Entscheidung der Wiedergutmachungskammer durch Einspruch bei dem Wiedergutmachungsamt anrufen. Die Frist beginnt mit der Zustellung dieses Beschlusses.

Borgmeyer



Für die richtige Ausfertigung:

Justizangestellter

als Urkundsbeamter der Geschäftsstelle

- 1) Beschlüsse geprüft (H. 14)
2) Kein Rechtsmittel
3) W.V. 31.8.61 bei RV 451
für Aufh. des R. Attendo
4) J. H.

VH

4/10/62

Rechtskraft Nr. 28

Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg

11. MAI 1962

Hamburg 11, den 9. Mai 1962
Zippelhaus 5
Einsprecher: 36 11 21/831
Behördenntz: 9/31/831

Geschäfts-Nr.: Z 22 071

Bitte bei allen Schreiben angeben!

1) Herrn
Rechtsanwalt
O. S i e m s
Hamburg-Othmarschen
=====

Reventlowstraße 46

2) An die
Oberfinanzdirektion Hamburg
- P 196 - UA 1 - BV 41a/451 -
H a m b u r g 13
=====

Harvestehuder Weg 14

In der Rückerstattungssache

Erben nach Otto Pütz

./.

Deutsches Reich

wird gemäß richterlicher Verfügung mitgeteilt, daß nach Auskunft des Verwaltungsamtes für innere Restitutionsen in Stadthagen Rückerstattungsansprüche nach Erna Pütz geb. Biedermann nicht festgestellt worden sind.

Das Verwaltungsamt weist jedoch auf das Verfahren Z 26 717 hin. In diesem Verfahren, das noch nicht eröffnet worden ist, werden von dem Öffentlichen Vormund im Staate Israel (Haim Kadmon) Ansprüche angemeldet wegen des Umzugsgutes von "Puetz". Der Öffentliche Vormund erwähnt einen Betrag von 1.450,25 RM, der am 24.10.41 von der Firma "Schopmann & Sohn" für "Puetz" eingezahlt worden ist. Anscheinend handelt es sich um das Umzugsgut des Otto Pütz, das Gegenstand dieses Verfahrens ist.

Das Amt bittet den Antragsgegner um Prüfung und Stellungnahme, insbesondere ob einem Stattgabebeschuß zugestimmt wird.

Die Geschäftsstelle

Justizangestellte

Kunze
1) St. Anwalt LG 2 Jönköping
Stellungnahme wird erforderlich.
Haim Kadmon soll auch von Amts
wegen aufgefordert werden, seinen An-
sprüche genau festzustellen, da die Anmeldung der Rück-
stände 1.450,25 (Schopmann & Sohn)
2) Zitat
Li 17/15 Gegenstand des Verfahrens ist.

EIDESSTATTLICHE - ERKLAERUNG

Ich, die Endesunterzeichnete ELFRIEDE GABALI geb. PUETZ, gebe zur Vorlage bei der EntschaeDIGungsbehoerde die folgende Erklaeerung ab, versichere deren Richtigkeit und bin mir dabei der Bedeutung einer eidesstattlichen Versicherung voll bewusst:

Mein verstorbener Bruder, Otto Puetz, war der alleinige Verdiener seiner Familie.

Meine Schwaegerin, Erna Puetz, geb. Biedermann, welche ebenfalls deportiert wurde, hat niemals gearbeitet und alle Haushaltsgegenstaende, Moebel, etc. wurden von meinem Bruder angeschafft.

Mein Schwaegerin besass als persoenliches Eigentum nur ihre Bekleidungsgegenstaende.

Elfriede Gabali

ELFRIEDE GABALI

Lawrence B. Shearer

LAWRENCE B. SHEARER
NOTARY PUBLIC

MY COMM. EXP. OCT. 25, 1963